

AGB Weiterbildungsveranstaltungen Fonds Finanz Maklerservice GmbH

INHALT

0.	Fonds Finanz Maklerservice GmbH als Bildungsdienstleister	3
I.	IDD (Insurance Distribution Directive) und MaBV (Makler- und Bauträgerverordnung)	4
a.	Gesetzliche Grundlagen IDD	4
b.	Gesetzliche Grundlagen MaBV	5
c.	IDD & MaBV im Weiterbildungsangebot der Fonds Finanz Maklerservice GmbH	6
II.	Online-Weiterbildung	7
a.	Elektronische Weiterbildungssysteme	7
b.	Technische Mindestausstattung	7
c.	Pflichten des Nutzers	7
d.	Online-Weiterbildungsveranstaltungen	8
e.	Registrierung auf der Online-Lernplattform www.besser-beraten.de	8
f.	Registrierung auf der Online-Plattform www.reflect-train.com/ffm	9
g.	Import von Nutzerdaten in die Online-Lernplattformen	9
h.	Kostenfreie/Kostenpflichtige Dienste	10
i.	Kostenpflichtige Dienste	11
j.	Kostenfreie Dienste	13
k.	Schutz Wort- und Bildmarke	13
l.	Barrierefreiheit	13
III.	Online-Test	13
a.	Technische Mindestausstattung	13
b.	Voraussetzungen	13
c.	Registrierung/Anmeldung	14
d.	Befristung Absolvierung Online-Test	14
e.	Elemente Online-Test	14
f.	Ergebnisse Online-Test	15
g.	Wiederholung des Online-Tests	16
h.	Einsicht in den Online-Test	16
i.	Manipulationen/Verstöße im Online-Testprozess	16
j.	Urheberrecht	16

k.	Technische Störungen	16
IV.	Weiterbildung in Präsenzform	17
a.	Anmeldung	17
b.	Preise und Zahlung.....	17
c.	Durchführung	17
d.	Rücktritt und Nichterscheinen bzw. Nichtteilnahme des Teilnehmers.....	17
e.	Ersatzperson und Umbuchung	18
f.	Absage der Veranstaltung durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH.....	18
g.	Urheberrechte	19
V.	Widerrufsrecht für Verbraucher	19
a.	Widerrufsbelehrung.....	19
b.	Widerrufsfrist.....	20
VI.	Weiterbildung im Loyalty-Programm 4circles	20
VII.	Schlichtungsstelle	20
VIII.	Haftung/Schadenersatz.....	21
IX.	Änderung AGBs.....	21
X.	Gerichtsstand	21
Anhang		22
a.	Elektronisches Ergebnisprotokoll für Online-Tests, durchgeführt in eFront	22
b.	Widerrufsformular.....	23

0. Fonds Finanz Maklerservice GmbH als Bildungsdienstleister

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH bietet im Rahmen der besser beraten Akademie gesteuerte und selbstgesteuerte Bildungsangebote (u.a. E-Learning Bildungsprodukte) sowie digitale Sonderveranstaltungen (u.a. digitale Messen) für die Zielgruppen der Versicherungsvermittler, der Immobilienmakler und den Teilnehmern des Loyalty-Programms 4circles der Fonds Finanz Maklerservice GmbH an. Ausgewiesene und gesondert gekennzeichnete Bildungsangebote können, sofern sie den gesetzlichen Vorgaben gemäß IDD (nach §34d GewO) oder MaBV (nach §34c GewO) entsprechen, auf die jeweilige Weiterbildungsverpflichtung angerechnet werden. Die Struktur und Inhalte der Weiterbildungsangebote liegen im Ermessen der Fonds Finanz Maklerservice GmbH. Ebenso kann die Fonds Finanz Maklerservice GmbH entscheiden, die Weiterbildungsangebote, Online-Tests zur IDD oder MaBV, das Zertifikatsmanagement sowie sonstige IDD- oder MaBV-relevante Verwaltungsdienstleistungen kostenfrei oder kostenpflichtig anzubieten. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist berechtigt, eine Anmeldung zu einer Weiterbildungsveranstaltung ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Darüber hinaus steht es der Fonds Finanz Maklerservice GmbH frei, das Weiterbildungsangebot jederzeit einzustellen. Fonds Finanz Maklerservice GmbH hat das Recht bei technischer Unmöglichkeit kurzfristig, bei ungenügender Beteiligung zeitnah, spätestens einen Werktag vor Beginn der Online-Weiterbildung, diese abzusagen. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH behält sich vor, die Präsenzveranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens 10 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin oder aus sonstigen, von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH nicht zu vertretenden Gründen (z. B. plötzliche Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt), abzusagen. Schadenersatzanspruch ist im Falle von ungenügender Beteiligung sowie kurzfristiger Absage aufgrund technischer Unmöglichkeit ausgeschlossen.

I. IDD (Insurance Distribution Directive) und MaBV (Makler- und Bauträgerverordnung)

a. Gesetzliche Grundlagen IDD

i. Europäische Union

Die Grundlage bildet die Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/97 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 über den Versicherungsvertrieb und zur Änderung des Außenwirtschaftsgesetzes.

ii. Bundesrepublik Deutschland

Die Verordnung wurde durch die nationale Gesetzgebung am 27. September 2018 im Bundestag sowie am 23. November 2018 durch den Bundesrat beschlossen und wurde am 19. Dezember 2018 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Damit gilt wie folgt:

Artikel 1, Abschnitt 1, § 7 Weiterbildung

(1) ... Die Weiterbildung kann in Präsenzform, im Selbststudium, durch betriebsinterne Maßnahmen des Gewerbetreibenden oder in einer anderen geeigneten Form durchgeführt werden. Bei Weiterbildungsmaßnahmen im Selbststudium ist eine nachweisbare Lernerfolgskontrolle durch den Anbieter der Weiterbildung erforderlich. ...

(2) Die zur Weiterbildung verpflichteten Gewerbetreibenden nach § 34d Absatz 9 Satz 2 der Gewerbeordnung sind verpflichtet, nach Maßgabe des Satzes 2 Nachweise und Unterlagen zu sammeln über Weiterbildungsmaßnahmen, an denen sie und ihre zur Weiterbildung verpflichteten Beschäftigten teilgenommen haben. Aus den Nachweisen und Unterlagen müssen mindestens ersichtlich sein

- 1. Name und Vorname des Gewerbetreibenden oder des jeweiligen Beschäftigten,*
- 2. Datum, Umfang, Inhalt und Bezeichnung der Weiterbildungsmaßnahme,*
- 3. Name und Vorname oder Firma sowie Adresse und Kontaktdaten des Bildungsanbieters. Die Nachweise und Unterlagen sind fünf Jahre auf einem dauerhaften Datenträger vorzuhalten und in den Geschäftsräumen aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahres, in dem die Weiterbildungsmaßnahme durchgeführt wurde.*

(3) Die zuständige Industrie- und Handelskammer kann anordnen, dass der Gewerbetreibende ihr gegenüber eine unentgeltliche Erklärung ... über die Erfüllung der Weiterbildungspflicht im vorangegangenen Kalenderjahr durch ihn und seine zur Weiterbildung verpflichteten Beschäftigten abgibt. Die Erklärung kann elektronisch erfolgen.

b. Gesetzliche Grundlagen MaBV

i. Bundesrepublik Deutschland

Die Grundlage bildet das am 1. August 2018 verabschiedete Gesetz zur Einführung einer Berufszulassungsregelung für gewerbliche Immobilienmakler und Wohnimmobilienverwalter.

ii. Bundesrepublik Deutschland

Die Gewerbeordnung nach § 34c Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger, Baubetreuer, Wohnimmobilienverwalter, Verordnungs-ermächtigung gilt in Verbindung mit der Makler- und Bauträgerverordnung in §15b und in den Anlagen 1 bis 3 wie folgt:

Artikel 1, Abschnitt 1, § 15b Weiterbildung

(1) ...Die Weiterbildung kann in Präsenzform, in einem begleiteten Selbststudium, durch betriebsinterne Maßnahmen des Gewerbetreibenden oder in einer anderen geeigneten Form erfolgen. Bei Weiterbildungsmaßnahmen in einem begleiteten Selbststudium ist eine nachweisbare Lernerfolgskontrolle durch den Anbieter der Weiterbildung erforderlich...

(2) Die zur Weiterbildung verpflichteten Gewerbetreibenden sind verpflichtet, nach Maßgabe des Satzes 2 Nachweise und Unterlagen zu sammeln über Weiterbildungsmaßnahmen, an denen sie und ihre zur Weiterbildung verpflichteten Beschäftigten teilgenommen haben. Aus den Nachweisen und Unterlagen müssen mindestens ersichtlich sein:

- 1. Name und Vorname des Gewerbetreibenden oder der Beschäftigten,*
- 2. Datum, Umfang, Inhalt und Bezeichnung der Weiterbildungsmaßnahme sowie*
- 3. Name und Vorname oder Firma sowie Adresse und Kontaktdaten des in Anspruch genommenen Weiterbildungsanbieters.*

Die in Satz 1 genannten Nachweise und Unterlagen sind fünf Jahre auf einem dauerhaften Datenträger vorzuhalten und in den Geschäftsräumen aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahres, in dem die Weiterbildungsmaßnahme durchgeführt wurde.

(3) Die für die Erlaubniserteilung zuständige Behörde kann anordnen, dass der Gewerbetreibende ihr gegenüber eine unentgeltliche Erklärung mit dem Inhalt nach dem Muster der Anlage 3 über die Erfüllung der Weiterbildungspflicht in den vorangegangenen drei Kalenderjahren durch ihn und seine zur Weiterbildung verpflichteten Beschäftigten abgibt. Die Erklärung kann elektronisch erfolgen.

c. IDD & MaBV im Weiterbildungsangebot der Fonds Finanz Maklerservice GmbH

- i. Sofern einzelne Bildungsangebote den gesetzlichen Vorgaben entsprechen, können diese Angebote zertifiziert werden. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH hat das Recht, Zertifizierungen an weitere Voraussetzungen zu knüpfen (u.a. dokumentierte Teilnahmen, Online-Tests).
- ii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH wird die Zertifizierung entsprechend dem jeweiligen Gesetzes- und Verordnungsstand vornehmen. Gleichwohl kann keine Haftung dafür übernommen werden, dass einzelne Weiterbildungsangebote von der zuständigen Aufsichtsbehörde nicht auf die gesetzliche Weiterbildungspflicht angerechnet werden. Insoweit sind jegliche Ansprüche gegenüber der Fonds Finanz Maklerservice GmbH ausgeschlossen, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen. Ziffer VIII. bleibt hiervon unberührt.
- iii. Auf die Weiterbildungsverpflichtung anrechenbare Angebote werden mit einem Siegel und/oder Icon versehen.
- iv. Im Nachgang zur Weiterbildungsveranstaltung bzw. zum bestandenen Online-Test übersendet Fonds Finanz Maklerservice GmbH an die vom Teilnehmer bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse ein elektronisches Zertifikat (im PDF-Format) mit den vom Gesetzgeber vorgegebenen Inhalten, sofern der Teilnehmer alle Voraussetzungen des Bildungsangebotes erfüllt hat. Die Bearbeitungszeit für das Zertifikat kann bis zu acht Wochen betragen. Der Teilnehmer ist verantwortlich für die Zustellfähigkeit/Erreichbarkeit seines E-Mail-Postfaches. Soft- und Hard-Bounces entbinden die Fonds Finanz Maklerservice GmbH von jedwedem neuen Zustellversuch.
- v. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH übersendet den Teilnehmern an Weiterbildungsveranstaltungen keine Jahresbestätigung über die Erfüllung der Weiterbildungsverpflichtung nach § 34d Absatz 9 Satz 2 GewO i. V. m. § 7 Absatz 1 VersVermV bzw. nach §34c Absatz 2a i. V. m. MaBV §15b.
- vi. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH hat das Recht, für einzelne Weiterbildungsangebote die Anzahl der Teilnehmer zu begrenzen. Im Falle der Begrenzung gilt für die Teilnehmer das Prinzip: First come, First serve. D.h., einzig die zeitliche Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die Teilnahme.

II. Online-Weiterbildung

a. Elektronische Weiterbildungssysteme

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH nutzt für Online-Weiterbildungen technische Plattformen, wie z.B. GoToWebinar für Online-Schulungen, eFront als Learning Management System, reflect Event Navigator als Veranstaltungsmanagement-System und Adobe Connect Meeting als Online-Meeting-Software. Im Einzelfall ist es für Teilnehmer notwendig, die Nutzungsbedingungen/AGBs sowie Datenschutzerklärungen dieser Plattformen zusätzlich zu den AGB der Fonds Finanz Maklerservice GmbH zu akzeptieren.

b. Technische Mindestausstattung

Für die Online-Weiterbildung wird ein PC oder Laptop mit einem aktuellen Browser (Chrome, Firefox, Internet Explorer (10 oder höher) und einer stabilen Internetverbindung (Minimum 1 Mbit) benötigt.

c. Pflichten des Nutzers

- i. Der Nutzer sichert zu und gewährleistet, dass er die Dienste ausschließlich in vollständiger Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und Vorschriften verwendet.
- ii. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, technische Geräte und damit zusammenhängende Zusatzdienste, die für die Verbindung mit, den Zugriff auf oder die sonstige Nutzung der Dienste erforderlich sind, auf eigene Kosten zu beschaffen und instand zu halten, insbesondere Modems/Router, Webcams, Hardware, Software, Betriebssysteme und Netzwerke (gemeinsam „technische Ausstattung“).
- iii. Der Nutzer ist zudem für die Sicherheit seines Nutzerkontos, seiner Passwörter (insbesondere seines Nutzerpassworts) sowie jede dem Nutzer bekannte oder unbekannte Nutzung seines Nutzerkontos oder der technischen Ausstattung verantwortlich. Der Nutzer gewährleistet, dass Nutzerkennungen und Passwörter, die der Nutzer zusammen mit seiner Anmeldung für die Dienste erhält, auf sichere Weise gespeichert, aufbewahrt und verwendet werden und Dritte darauf keinen Zugriff haben und diese mithin auch nicht verwenden können. Der Nutzer haftet für jede unbefugte Verwendung der Dienste.
- iv. Wenn der Verdacht besteht, dass eine unbefugte Person Kenntnis von einer Nutzerkennung und/oder einem Passwort des Nutzers erlangt hat, ist der Nutzer verpflichtet, Fonds Finanz Maklerservice GmbH unverzüglich darüber zu informieren und darüber hinaus die betreffende Nutzerkennung und/oder das Passwort zu ändern.
- v. Der Nutzer stellt sicher, dass die in seinem Nutzerkonto vorhandenen Informationen aktuell und richtig sind. Im Falle einer nicht autorisierten Verwendung eines Passworts oder Kontos oder einer anderen bekannten oder vermuteten Sicherheitsverletzung oder eines Missbrauchs der Dienste ist der Nutzer verpflichtet, die Fonds Finanz Maklerservice GmbH darüber unverzüglich zu informieren.

d. Online-Weiterbildungsveranstaltungen

Die Anmeldung zu Online-Weiterbildungsveranstaltungen erfolgt entweder direkt durch den Teilnehmer elektronisch über eine webbasierte Selbstbedienungsfunktion oder über eine von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH genutzte technische Importfunktion für Teilnehmerdaten. Die Angaben in dem elektronischen Anmeldeformular sind wahrheitsgemäß und vollständig zu machen.

Im Rahmen des Anmeldeprozesses ist es zwingend erforderlich, dass vom Anmeldenden die angegebene E-Mail-Adresse elektronisch bestätigt wird (Double-Opt-In-Verfahren (DOI)). Ohne diese Bestätigung ist keine Anmeldung möglich.

Nach der erfolgreichen Anmeldung erhält der Teilnehmer an die von ihm im Anmeldeformular hinterlegte E-Mail-Adresse einen personalisierten Zugangslink zur Weiterbildung bzw. seine persönlichen Zugangsdaten zur Plattform. Die Zugangsinformationen sind ausschließlich für den Anmelder bestimmt und dürfen keinesfalls an Dritte übermittelt werden. E-Mails mit den Zugangsinformationen gelten als zugegangen, wenn sie in die Mailbox des Empfängers gelangt sind. Mit Eingang in der Empfänger-Mailbox geht das Verlust- und Verzögerungsrisiko auf den Empfänger über, wenn beispielsweise Störungen in seinem Machtbereich auftreten.

e. Registrierung auf der Online-Lernplattform www.besser-beraten.de

Um das Kursangebot auf der Online-Lernplattform [besser-beraten.de](http://www.besser-beraten.de) zu nutzen, muss sich der Nutzer registrieren. Die Angaben in dem elektronischen Registrierungsformular sind wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Die Registrierung muss mit einer persönlichen E-Mail-Adresse erfolgen, „Info@“-Adressen sind nicht gestattet. Im Rahmen des Registrierungsprozesses ist es zwingend erforderlich, dass vom Anmeldenden die angegebene E-Mail-Adresse elektronisch bestätigt wird (DOI-Verfahren). Ohne diese Bestätigung ist keine Registrierung möglich. Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Nutzer an die von ihm im Anmeldeformular hinterlegte E-Mail-Adresse eine Bestätigung über die erfolgreiche Anmeldung, sowie den vom System generierten Benutzernamen. Durch das erfolgreiche Anlegen eines Nutzerkontos durch den Nutzer kommt zwischen der Fonds Finanz Maklerservice GmbH und dem Nutzer ein verbindlicher Vertrag zustande, der es dem Nutzer ermöglicht, die auf der Plattform angebotenen kostenfreien und kostenpflichtigen Dienste zu nutzen. Eine Anmeldung im System ist fortan nur mit diesem Benutzernamen sowie dem bei der Registrierung definierten Passwort möglich. Passwortänderungen sind nach der Registrierung im Nutzerkonto möglich.

E-Mails mit dem Benutzernamen des Kontos gelten als zugegangen, wenn sie in die Mailbox des Empfängers gelangt sind. Mit Eingang in der Empfänger-Mailbox geht das Verlust- und Verzögerungsrisiko auf den Empfänger über, wenn beispielsweise Störungen in seinem Machtbereich auftreten. Fonds Finanz Maklerservice GmbH steht es jederzeit frei, die Registrierung auf der Lernplattform zu unterbinden oder bereits registrierte Konten zu deaktivieren bzw. auf Anfrage zu verknüpfen.

f. Registrierung auf der Online-Plattform www.reflact-train.com/ffm

Um das Veranstaltungsangebot auf der Online-Plattform www.reflact-train.com/ffm zu nutzen, muss sich der Nutzer registrieren. Die Angaben in dem elektronischen Registrierungsformular sind wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Die Registrierung muss mit einer persönlichen E-Mail-Adresse erfolgen, „Info@“-Adressen sind nicht gestattet. Im Rahmen des Registrierungsprozesses ist es zwingend erforderlich, dass vom Anmeldenden die angegebene E-Mail-Adresse elektronisch bestätigt wird (DOI-Verfahren). Ohne diese Bestätigung ist keine Registrierung möglich. Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Nutzer an die von ihm im Anmeldeformular hinterlegte E-Mail-Adresse eine Bestätigung über die erfolgreiche Anmeldung, sowie seinen Benutzernamen. Durch das erfolgreiche Anlegen eines Nutzerkontos durch den Nutzer kommt zwischen der Fonds Finanz Maklerservice GmbH und dem Nutzer ein verbindlicher Vertrag zustande, der es dem Nutzer ermöglicht, die auf der Plattform angebotenen kostenfreien und kostenpflichtigen Dienste zu nutzen. Eine Anmeldung im System ist fortan nur mit diesem Benutzernamen sowie dem bei der Registrierung definierten Passwort möglich. Passwortänderungen sind nach der Registrierung im Nutzerkonto möglich.

E-Mails mit dem Benutzernamen des Kontos gelten als zugegangen, wenn sie in die Mailbox des Empfängers gelangt sind. Mit Eingang in der Empfänger-Mailbox geht das Verlust- und Verzögerungsrisiko auf den Empfänger über, wenn beispielsweise Störungen in seinem Machtbereich auftreten. Fonds Finanz Maklerservice GmbH steht es jederzeit frei, die Registrierung auf der Plattform zu unterbinden oder bereits registrierte Konten zu deaktivieren bzw. auf Anfrage zu verknüpfen

g. Import von Nutzerdaten in die Online-Lernplattformen

Zum Zweck der Vertrags-/Pflichtfüllung durch die Fonds Finanz kann die Nutzung verschiedener technischer Systeme und dadurch die systemübergreifende Überführung von Nutzerdaten notwendig sein. Sofern es der Prozessworkflow dahingehend erfordert, können also die vom Nutzer in einem durch die Fonds Finanz betriebenen technischen System hinterlegten Daten durch eine Importfunktion in ein weiteres von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH betriebenes technisches System überführt werden.

Durch diesen Import wird für den Nutzer im entsprechenden technischen System, soweit noch nicht vorhanden, ein persönliches Nutzerkonto inklusive Benutzername angelegt und ggf. ein Initialpasswort vergeben. Eine Anmeldung im System ist fortan nur mit diesem Benutzernamen sowie einem selbst definierten Passwort möglich. Passwortänderungen sind im Nutzerkonto möglich.

E-Mails mit dem Benutzernamen des Kontos gelten als zugegangen, wenn sie in die Mailbox des Empfängers gelangt sind. Mit Eingang in der Empfänger-Mailbox geht das Verlust- und Verzögerungsrisiko auf den Empfänger über, wenn beispielsweise Störungen in seinem Machtbereich auftreten.

Der Nutzer wird über den beschriebenen Vorgang per E-Mail-Kommunikation in Kenntnis gesetzt und über seine Anmeldedaten informiert. Sobald der Nutzer von diesem persönlichen Konto Gebrauch macht, werden die ggf. individuellen System-AGBs und Datenschutz-Bedingungen durch den Nutzer akzeptiert. Diese können auf der jeweiligen Plattform jederzeit eingesehen werden.

h. Kostenfreie/Kostenpflichtige Dienste

- i. Nach Maßgabe der jeweiligen Bestellung gewährt die Fonds Finanz Maklerservice GmbH dem Nutzer Zugang zu Diensten, Anwendungen und den jeweiligen Lerninhalten und Funktionen in dem Umfang, der in der jeweiligen Bestellung näher bezeichnet ist („Dienste“). Die Dienste können eines oder mehrere Produkte der Fonds Finanz Maklerservice GmbH beinhalten, welche auf den Plattformen jeweils aktuell beschrieben sind. Nach Maßgabe der Bestellung werden die Dienste kostenfrei (kostenfreie Dienste) oder gegen Zahlung einer Gebühr (kostenpflichtige Dienste) bereitgestellt.
- ii. Fonds Finanz Maklerservice GmbH und etwaige Auftragnehmer sind und bleiben Eigentümer aller Eigentumsrechte, einschließlich Urheberrechte, Datenbankrechte, Patente, Geschäftsgeheimnisse, Marken und aller anderen Rechten an geistigem Eigentum und technischen Lösungen an und im Zusammenhang mit den Diensten, insbesondere den Lehrinhalten und didaktischen Methoden. Der Nutzer erkennt an, dass die nach einer Bestellung gewährten Rechte dem Nutzer keine Eigentumsrechte an den Diensten verschaffen.
- iii. Fonds Finanz Maklerservice GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung neue Versionen und Updates der Dienste, insbesondere Veränderungen der Gestaltung, des operativen Verfahrens, der technischen Spezifikationen, der Systeme und anderen Funktionen der Dienste, vorzunehmen.
- iv. Support für Dienste steht dem Nutzer per E-Mail (besserberaten@fondsfinanz.de) von Montag bis Freitag während der regulären Geschäftszeiten zur Verfügung.
- v. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist berechtigt, für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten in Übereinstimmung mit den Diensten Subunternehmer, einschließlich externer Softwarelieferanten, zu beauftragen.
- vi. Der Nutzer darf die Inhalte der Dienste nicht ohne die schriftliche Zustimmung von Fonds Finanz Maklerservice GmbH vervielfältigen, verarbeiten, teilen oder öffentlich wiedergeben, es sei denn dies wird durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ausdrücklich gestattet.
- vii. Der Nutzer darf Dienste oder technische Daten, oder Kopien, Teile oder Produkte davon weder direkt noch indirekt unter Verletzung geltender Gesetze und Vorschriften exportieren oder re-exportieren.
- viii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH kann die Nutzung der Dienste durch den Nutzer überwachen und kann eine Nutzung der Dienste untersagen und/oder aussetzen, wenn Fonds Finanz Maklerservice GmbH der Auffassung ist, dass der Nutzer gegen die Bestimmungen dieser Ziffer verstößt.

i. Kostenpflichtige Dienste

- i. Wenn der Nutzer bestimmte kostenpflichtige Dienste nutzen möchte, muss der Nutzer über das Nutzerkonto eine entsprechende Bestellung gegenüber der Fonds Finanz Maklerservice GmbH abgegeben. Angebote von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH über kostenpflichtige Dienste sind nicht verbindlich. Mit dem Absenden einer Bestellung gibt der Benutzer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Der Bestellvorgang umfasst folgende Schritte: Auswählen einer Option, Überprüfen und/oder Korrigieren der Auswahl, Eingeben der relevanten Daten, Auswählen der Zahlungsart und verbindliches Absenden der Bestellung durch Anklicken eines Bestellbuttons. Das Angebot des Nutzers wird erst dann für beide Parteien verbindlich, wenn die Fonds Finanz Maklerservice GmbH die Annahme des Angebots in einer E-Mail bestätigt („Bestellbestätigung“). Die Bestellbestätigung enthält zudem weitere Angaben zur Bestellung des Nutzers inkl. einer Rechnungsnummer.
- ii. Kostenpflichtige Dienste verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe, sofern diese anfällt und der Dienst nicht als kostenlos ausgeschrieben wurde.
- iii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH wird die Buchungsbestätigung sowie die Rechnung nach Zustandekommen einer Bestellung speichern.
- iv. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH unternimmt angemessene Anstrengungen, um kostenpflichtige Dienste so zu warten, dass Störungen und Unterbrechungen der Dienste minimiert werden. Der Nutzer kann Fonds Finanz Maklerservice GmbH Störungen per E-Mail melden. Fonds Finanz Maklerservice GmbH unternimmt wirtschaftlich angemessene Anstrengungen, sämtliche gemeldeten Fehler rechtzeitig zu beheben, vorausgesetzt, dass (a) der Nutzer Fonds Finanz Maklerservice GmbH eine detaillierte Beschreibung des Fehlers und seiner Reproduzierbarkeit übermittelt und (b) dies abhängig von der Priorität des Fehlers erfolgt, welche von Fonds Finanz Maklerservice GmbH nach eigenem Ermessen bestimmt wird.
- v. Dem Nutzer ist bewusst und der Nutzer erkennt an, dass der nutzerseitige Zugang zu den kostenpflichtigen Diensten, wie etwa ein Internetzugang des Nutzers, von Fonds Finanz Maklerservice GmbH nicht gewährleistet werden kann, und dass Fonds Finanz Maklerservice GmbH nicht für Ausfälle der Internetverbindung oder der technischen Geräte und Anlagen des Nutzers haftet.
- vi. Der Nutzer ist verpflichtet, die in der Bestellung vereinbarten Gebühren für kostenpflichtige Dienste (die „Gebühren“) an Fonds Finanz Maklerservice GmbH zu zahlen. Der Nutzer ist verpflichtet, zur Zahlung der Gebühren eine der auf der Systemplattform von Fonds Finanz Maklerservice GmbH angebotenen Zahlungsmethoden zu verwenden.

Kostenpflichtige Online-Weiterbildungen werden über die Bezahl Dienstleister PayPal und Digistore24 abgewickelt.

Bei PayPal werden folgende Bezahlmöglichkeiten angeboten:

- Bezahlung direkt über ein vorhandenes PayPal-Konto
- Bezahlung mit Kreditkarte

Nach getätigter Bezahlung versendet die Fonds Finanz Maklerservice GmbH eine Rechnung an den Käufer. Im Vorfeld der Bezahlung muss der Käufer eine Rechnungsadresse sowie einen Rechnungsempfänger angeben, an den die Rechnung gerichtet ist. Die Rechnung wird automatisch an die im System hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

Bei Digistore24 werden folgende Bezahlmöglichkeiten angeboten:

- Bezahlung über SEPA-Lastschrift
- Bezahlung über ein vorhandenes PayPal-Konto
- Bezahlung mit Kreditkarte
- Bezahlung Klarna
- Bezahlung über Vorkasse/Rechnung

Nach getätigter Bezahlung versendet Digistore24 eine elektronische Rechnung an den Käufer. Im Vorfeld der Bezahlung muss der Käufer eine Rechnungsadresse sowie einen Rechnungsempfänger angeben, an den die Rechnung gerichtet ist. Die Rechnung wird automatisch an die im System hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

- vii. Sobald der gekaufte Kurs gestartet wurde, ist ein Rücktritt vom Kaufprozess nicht mehr möglich. Wurde der Kurs noch nicht gestartet, kann der Kauf widerrufen werden. Der Käufer muss sich hierfür an den Support der Fonds Finanz Maklerservice GmbH unter besserberaten@fondsfinanz.de bzw. telefonisch unter 089 – 15 88 15 - 180 wenden.
- viii. Es obliegt dem Nutzer, zu überprüfen, ob die Dienste, wie in der Dokumentation beschrieben, seinen Bedürfnissen und Wünschen entsprechen. Dem Nutzer sind die wesentlichen Funktionen und Merkmale der Dienste bekannt. Der Umfang, die Art und die Qualität der Dienste werden durch diese Bedingungen, die Bestellung und die Dokumentation bestimmt. Andere Informationen oder Bedingungen werden nur dann Bestandteil der Bestellung, wenn der Nutzer und Fonds Finanz Maklerservice GmbH dies ausdrücklich schriftlich vereinbart haben oder wenn Fonds Finanz Maklerservice GmbH dies ausdrücklich schriftlich bestätigt. Produktbeschreibungen, Abbildungen, Testprogramme etc. sind keine Garantien oder Beschaffenheitsvereinbarungen.
- ix. Der Nutzer ist unter keinen Umständen berechtigt, den Quellcode der Dienste zu erhalten.

j. Kostenfreie Dienste

- i. Nach Maßgabe der jeweiligen Bestellung gewährt Fonds Finanz Maklerservice GmbH dem Nutzer während des kostenfreien Zeitraums ein einfaches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares, weltweites Recht, die Dienste ausschließlich zu privaten Zwecken des Nutzers zu nutzen („Lizenz“). Die Dienste werden so angeboten wie jeweils aktuell auf der Plattform von Fonds Finanz Maklerservice GmbH beschrieben.
- ii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH hat das Recht, kostenfreie Dienste jederzeit und ohne Vorankündigung herabzustufen, einzuschränken oder anderweitig zu modifizieren. Für kostenfreie Dienste trifft Fonds Finanz Maklerservice GmbH keine Garantie-, Entschädigungs-, Wartungs- oder Supportverpflichtungen oder Verfügbarkeitsverpflichtungen. Kostenfreie Dienste begründen keine Garantie für (künftige) Produkteigenschaften kostenpflichtiger Dienste und der Nutzer darf diese nicht zur Grundlage von Bestellungen kostenpflichtiger Dienste machen.

k. Schutz Wort- und Bildmarke

Jedwede Verwendung der Fonds Finanz Maklerservice GmbH Wort-/Bildmarke sowie der besser beraten Akademie Wort-/Bildmarke, die über das erteilte Zertifikat oder die ausgestellte Bescheinigung hinausgeht, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Fonds Finanz Maklerservice GmbH.

l. Barrierefreiheit

Das Online-Weiterbildungsangebot ist nicht barrierefrei.

III. Online-Test

a. Technische Mindestausstattung

Für die Teilnahme an einem Online-Test wird ein PC oder Laptop mit einem aktuellen Browser (Chrome, Firefox, Internet Explorer (10 oder höher) und einer stabilen Internetverbindung (Minimum 1 Mbit) benötigt

b. Voraussetzungen

- i. Voraussetzung für die Anmeldung und Zulassung zu einem Online-Test ist eine vollständige (von Anfang bis Ende), vom elektronischen System dokumentierte Teilnahme an einer von Fonds Finanz Maklerservice GmbH durchgeführten IDD oder MaBV Online-Weiterbildungsveranstaltung sowie die Erfüllung evtl. weiterer veranstaltungsbezogener Voraussetzungen.

ii. Software für Online-Tests

Die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Lernerfolgskontrolle der Weiterbildungsmaßnahmen im Selbststudium erfolgt ausschließlich elektronisch. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH verwendet folgendes System:

- das cloudbasierte Learningmanagement-System incl. Test-Funktionen eFront von Click&Learn, Petrinumstraße 12/3, 4040 Linz, Österreich, +43 732 79 00 70, office@clickandlearn.at

c. Registrierung/Anmeldung

i. Registrierung nach erfolgreichem Absolvieren einer Online-Schulung

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH benennt dem Teilnehmer nach erfolgreichem Absolvieren der Bildungsmaßnahme einen personalisierten Zugangslink zur Registrierung für den Online-Test. Der Zugangslink sowie alle zusätzlichen Informationen erhält der Teilnehmer an die von ihm im Vorfeld der Online-Schulung angegebene E-Mail-Adresse. Dieser Link ist ausschließlich für den Teilnehmer bestimmt und darf keinesfalls an Dritte übermittelt werden. Der Teilnehmer ist verantwortlich für die Zustellfähigkeit/Erreichbarkeit seines E-Mail-Postfaches. Soft- und Hard-Bounces entbinden die Fonds Finanz Maklerservice GmbH von jedwedem neuen Zustellversuch. Mit Eingang in der Empfänger-Mailbox geht das Verlust- und Verzögerungsrisiko auf den Empfänger über, wenn beispielsweise Störungen in seinem Machtbereich auftreten. Der Teilnehmer hat darüber hinaus Sorge dafür zu tragen, dass seine Zustellung an sein Postfach zu jedem Zeitpunkt möglich ist.

ii. Online-Test nach erfolgreichem Absolvieren eines Online-Kurses auf der Lernplattform eFront

Hat ein Teilnehmer einen IDD- oder MaBV-zertifizierten Online-Kurs vollständig absolviert, wird vom System automatisch die Möglichkeit zur Durchführung des Online-Tests freigeschaltet. Eine zusätzliche Anmeldung bzw. Registrierung zum Online-Test ist nicht nötig. Der Teilnehmer erhält keine E-Mail, die ihn auf die Verfügbarkeit des Online-Tests hinweist. Der Online-Test kann direkt im Anschluss an den Online-Kurs oder zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden. Der Online-Test ist verfügbar, solange der Online-Kurs verfügbar ist. Sobald die Laufzeit des Online-Kurses abgelaufen ist, ist auch der Online-Test nicht mehr verfügbar und das Zertifikat kann somit nicht mehr erworben werden. Wurde der Online-Test wiederholt nicht bestanden und sind alle Versuche aufgebraucht, muss der gesamte Online-Kurs erneut absolviert werden, um den Online-Test erneut durchführen zu können. Auf die Anzahl an Versuchen wird im Vorfeld des Online-Kurses in den allgemeinen Hinweisen zum Online-Test hingewiesen.

d. Befristung Absolvierung Online-Test

Der Zeitraum für die Absolvierung eines Online-Tests ist befristet (= Ausschlussfrist). Nach Fristablauf ist eine Durchführung des Online-Tests nicht mehr möglich. Fonds Finanz Maklerservice GmbH wird den Teilnehmer in der Bestätigungs-E-Mail vor der Anmeldung zum Online-Test über den verbindlichen Zeitraum des Online-Tests informieren. Eine Verlängerung des Zeitraumes ist ausgeschlossen.

e. Elemente Online-Test

i. Antwortwahlverfahren

Die Testleistungen werden mit Hilfe der Antwortwahlverfahren Single- und Multiple Choice, Lückentext, Freitext-Fragen, Zuordnungsfragen, Wahr/Falsch-Fragen, Drag and-Drop-Aufgaben, Matrix-Aufgaben, Hotspot-Aufgaben, Bereichsauswahl-Fragen oder Bestell-Fragen bewertet.

ii. Bearbeitungszeit

Die Bearbeitungszeit eines Online-Tests ist befristet. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit ist ausgeschlossen. Nach Ablauf der Bearbeitungszeit sind keine Eingaben mehr möglich. Innerhalb der Bearbeitungszeit nicht beantwortete Aufgaben werden als „Falsch“ gewertet.

iii. Abbruch des Online-Tests

Wird der Online-Test vom Teilnehmer abgebrochen – gleich aus welchem Grund – gilt der Versuch als nicht bestanden.

iv. Fehlerhafte Aufgaben

Fehlerhafte Aufgaben werden im Nachhinein aus der Bewertung genommen, ohne dass sich durch die Verminderung der Zahl der Testaufgaben ein Nachteil für den Teilnehmer ergibt. Nach Eliminierung der fehlerhaften Aufgabe/n erfolgt die Bewertung anhand der verminderten Zahl der Aufgaben.

v. Protokollierung

Die unter Ziffer III.b.ii benannte Software eFront protokolliert jeweils folgende Daten:

- Personenbezogene Daten (Benutzername, Anrede, Vorname, Name, E-Mail, Straße, PLZ, Ort, Land, Geburtsdatum, Telefonnummer, IDD und/oder MaBV-Verpflichtung, ggf. Rechnungsempfänger und Rechnungsadresse)
- Die freiwilligen, personenbezogenen Angaben Firma, MAK-Nr.
- Login und Logout (Datum und Uhrzeit)
- Testbeginn/-ende
- Vom Teilnehmer absolvierte Bearbeitungszeit
- Ergebnisse/Antworten einzelner Fragen
- Gesamtergebnis als bestanden/Nicht bestanden in Prozentangabe
- Erklärung Teilnahme Weiterbildungsmaßnahme
- Erklärung Werbeeinwilligung

vi. Sonstiges

Die Prüfung wird in deutscher Sprache durchgeführt.

f. Ergebnisse Online-Test

i. Technisches System

Die Bewertung der Online-Tests erfolgt ausschließlich elektronisch durch Vergleich mit der von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH hinterlegten Musterlösung.

ii. Bestehensgrenze

Als Bewertungsverfahren kommt die absolute Bestehensgrenze zum Einsatz. Diese liegt bei 50% richtig beantworteten Fragen. Bei 50% richtig beantworteter Fragen gilt der Online-Test als bestanden. Bei 49% und weniger richtig beantworteter Fragen gilt der Online-Test als nicht bestanden.

iii. Veröffentlichung

1. Die Bekanntgabe des Testergebnisses erfolgt formlos elektronisch unmittelbar nach Absenden der Antworten auf einer Informationsseite der Test-Software, sowie per E-Mail, wenn als Test-Software das System eFront zum Einsatz kommt.

2. Informationen über das Testergebnis werden grundsätzlich nur gegenüber dem Teilnehmer abgegeben.
3. Das Testergebnis enthält ausschließlich den Status „bestanden/ nicht bestanden“ sowie eine prozentuale Angabe.

g. Wiederholung des Online-Tests

Bei Online-Weiterbildungsangeboten, die bis zu 60 Minuten dauern, ist grundsätzlich eine einmalige Wiederholung eines Online-Tests möglich. Bei Online-Weiterbildungsangeboten, die länger als 60 Minuten dauern, ist eine mehrfache Wiederholung eines Online-Tests möglich. Sofern die Wiederholungstests innerhalb des befristeten Testzeitraumes, vgl. Ziffer III Abschnitt c Absatz ii, nicht beendet werden, gilt der Online-Test als nicht bestanden und es wird kein IDD- oder MaBV-Teilnahmezertifikat ausgestellt.

h. Einsicht in den Online-Test

Jeder Teilnehmer eines Online-Tests hat nach Abschluss das Recht, ein elektronisches Ergebnisprotokoll lt. Anhang anzufordern. Ein Anspruch auf Einsicht in die Musterlösung besteht ausschließlich bei begründetem Anlass, der schriftlich und nachvollziehbar darzulegen ist. Die Einsicht in Prüfungsunterlagen anderer Prüfungsteilnehmer ist ausgeschlossen.

i. Manipulationen/Verstöße im Online-Testprozess

Bei nachgewiesenem Täuschungsversuch seitens des Teilnehmers eines Online-Tests wird der Online-Test mit „nicht bestanden“ bewertet. Weiterhin wird der Teilnehmer für mindestens 12 Monate von allen weiteren durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH angebotenen Online-Tests ausgeschlossen. Als Täuschungsversuch wird u.a. folgendes gewertet: Verwendung unzulässiger Hilfsmittel, Protokollierung von Testfragen.

j. Urheberrecht

Alle Testfragen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht protokolliert werden. Die Weitergabe oder gewerbliche Nutzung in jedweder Form ist strengstens untersagt und wird von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH ggf. urheberrechtlich verfolgt.

k. Technische Störungen

Das Tool eFront wird in einem Deutschen Rechenzentrum nach ISO27001-Standard gehostet. Im unwahrscheinlichen Fall, dass während eines Online-Tests der Zugang zur Cloud bzw. zum Rechenzentrum unterbrochen wird, erfolgt eine Systemprotokollierung. Die vom System unterbrochenen Online-Tests werden nicht gewertet. Sofern es keine Protokollierung einer Fehlfunktion gibt, gehen alle Testabbrüche zu Lasten des Testteilnehmers. Bei Nichterreichen der Bestehensgrenze wird der Testversuch als „nicht bestanden“ gewertet.

IV. Weiterbildung in Präsenzform

a. Anmeldung

- i. Die Anmeldung zu einer Veranstaltung der Fonds Finanz Maklerservice GmbH kann schriftlich, per Fax, per E-Mail oder über ein Online-Portal erfolgen. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH wird Anmeldungen grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeiten.
- ii. Ein Vertrag über die Teilnahme an der entsprechenden Veranstaltung kommt erst durch die schriftliche oder elektronische Anmeldebestätigung durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH zustande.

b. Preise und Zahlung

- i. Die Veranstaltungsangebote verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe, sofern diese anfällt und das Veranstaltungsangebot nicht als kostenlos ausgeschrieben wurde.
- ii. Mit oder nach der Anmeldebestätigung versendet die Fonds Finanz Maklerservice GmbH eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Diese ist sofort nach Rechnungstellung zur Zahlung durch Überweisung auf eines der angegebenen Konten fällig. Bei Zahlung ist die Rechnungsnummer anzugeben. Bei kostenlosen Veranstaltungen entfällt der Rechnungsversand.
- iii. Der Zahlungsverzug richtet sich nach den gesetzlichen Regelungen.
- iv. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH behält sich vor, bei Veranstaltungen als Teilnahmevoraussetzung Vorkasse vorzuschreiben, sofern die Veranstaltung nicht kostenlos ist.

c. Durchführung

- i. Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Teilnehmer gesonderten Vereinbarung durchgeführt.
- ii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen (z. B. aufgrund von Rechtsänderungen) vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen der angekündigten Veranstaltung für den Teilnehmer nicht wesentlich ändern.
- iii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist berechtigt, die vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall (z. B. Krankheit, Unfall) durch andere hinsichtlich des angekündigten Themas gleich qualifizierte Personen zu ersetzen. Ein Anspruch auf Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Referenten besteht nicht.

d. Rücktritt und Nichterscheinen bzw. Nichtteilnahme des Teilnehmers

- i. Jeder angemeldete Teilnehmer kann bis zum Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt hat per E-Mail oder in Schriftform zu erfolgen.

- ii. Sofern der Rücktritt bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstag erfolgt, erhält der Teilnehmer seine volle Teilnahmegebühr zurückerstattet. Erfolgt der Rücktritt später, ist die Fonds Finanz Maklerservice GmbH berechtigt, 13 bis 4 Tage vor dem Veranstaltungstag 50 % der Teilnahmegebühr und bei noch kurzfristigeren Rücktritt 90 % der Teilnahmegebühr als pauschalen Kostenaufwendungsersatz einzubehalten bzw. zu verlangen.
- iii. Für die Wahrung der im oben genannten Absatz (2) genannten Fristen ist das Datum des Poststempels bzw. das Eingangsdatum der elektronischen Post maßgebend.
- iv. Erscheint der Teilnehmer ohne vorherige Mitteilung nicht zur Veranstaltung, nimmt er nicht daran teil oder verlässt er die Veranstaltung vor ihrem Ende, hat der Teilnehmer die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Der Teilnehmer hat in diesen Fällen keinen Anspruch auf Ersatz der versäumten Veranstaltung und auch keinen Anspruch auf einen Weiterbildungsnachweis.
- v. Ein eventuell für den Teilnehmer bestehendes Widerrufsrecht bleibt von den oben genannten Regelungen unberührt.

e. Ersatzperson und Umbuchung

- i. Jeder angemeldete Teilnehmer ist im Verhinderungsfalle berechtigt, eine Ersatzperson zu der Veranstaltung zu entsenden, sofern die Teilnahmegebühr bereits vollständig entrichtet ist. Der Teilnehmer hat dies vor der Veranstaltung per E-Mail oder schriftlich gegenüber der Fonds Finanz Maklerservice GmbH anzuzeigen.
- ii. Jeder angemeldete Teilnehmer kann, sofern die Teilnahmegebühr bereits vollständig entrichtet ist, eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin, der noch freie Teilnehmerplätze hat, vornehmen. Die Umbuchung hat per E-Mail oder schriftlich zu erfolgen.
- iii. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist berechtigt, für eine Umbuchung eine Bearbeitungsgebühr von pauschal EUR 25,- inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer zu verlangen. Diese Umbuchungsgebühr wird mit Rechnungstellung sofort zur Zahlung fällig.

f. Absage der Veranstaltung durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH

- i. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH behält sich vor, die Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens 10 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin oder aus sonstigen, von der Fonds Finanz Maklerservice GmbH nicht zu vertretenden Gründen (z. B. plötzliche Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt), abzusagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden in diesem Fall umgehend zurückerstattet.
- ii. Weitergehende Ansprüche von Unternehmern gegen die Fonds Finanz Maklerservice GmbH sind ausgeschlossen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der Fonds Finanz Maklerservice GmbH vorliegt.

g. Urheberrechte

- i. Die dem Teilnehmer ausgehändigten Unterlagen, Software und andere zum Veranstaltungszweck überlassene Medien sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Materialien - auch auszugsweise - ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch die Fonds Finanz Maklerservice GmbH gestattet.
- ii. Jedwede Verwendung der Fonds Finanz Maklerservice GmbH Wort-/Bildmarke, die über das erteilte Zertifikat oder die ausgestellte Bescheinigung hinausgeht, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Fonds Finanz Maklerservice GmbH.

V. Widerrufsrecht für Verbraucher

a. Widerrufsbelehrung

Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, wenn der Vertrag ausschließlich unter Einsatz von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Telefon, Brief, Fax, E-Mail, Internet) in einem für den Fernabsatz organisierten Dienstleistungssystem zustande gekommen ist.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht von Verbrauchern

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der Fonds Finanz Maklerservice GmbH, Riesstraße 25, 80992 München, Tel: 089/158815180 Fax: 089/158835180, E-Mail:

besserberaten@fondsfinanz.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Dazu kann auch das Widerrufsformular am Ende dieser AGB genutzt werden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

b. Widerrufsfrist

Der Nutzer erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass Fonds Finanz Maklerservice GmbH vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist mit der Durchführung des Vertrages beginnt. Der Nutzer erkennt an, dass der Nutzer durch diese Zustimmung das Recht zum Widerruf des Vertrages verliert, sobald Fonds Finanz Maklerservice GmbH mit der Vertragsdurchführung begonnen hat. Widerruft der Nutzer dennoch einen Vertrag über beauftragte Dienste, ist der Nutzer verpflichtet, Fonds Finanz Maklerservice GmbH den Wert der bis zum Wirksamwerden des Widerrufs erbrachten Dienste zu erstatten.

VI. Weiterbildung im Loyalty-Programm 4circles

Für angebundene Makler betreibt die Fonds Finanz Maklerservice GmbH das Loyalty-Programm 4circles. Für die im Rahmen dieses Programms angebotenen Weiterbildungsprämien gelten diese AGBs ergänzend zu den jeweiligen AGBs des Loyalty-Programms sowie zu denen der Prämienbeschreibung.

VII. Schlichtungsstelle

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht bereit und nicht verpflichtet.

VIII. Haftung/Schadenersatz

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH haftet für Schadensersatz tatbestandlich entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH haftet bei jeder Art von Pflichtverletzung (vorvertraglich, vertraglich und außervertraglich) auf Schadensersatz und Aufwendungsersatz nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, der ihr oder ihren Erfüllungsgehilfen zur Last fällt. Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH haftet dabei nur für vorhersehbare Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt. Die Haftung für die Konformität der Weiterbildungsangebote bestimmt sich jedoch nach Ziffer I. c. ii. dieser Bedingungen.

IX. Änderung AGBs

Fonds Finanz Maklerservice GmbH behält sich vor, diese allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Solche Änderungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen wird Fonds Finanz Maklerservice GmbH transparent kommunizieren und so gestalten, dass ein vertragliches Gleichgewicht zwischen den Parteien nicht erheblich gestört wird. Änderungen in diesem Sinne werden wir Ihnen in Textform bekanntgeben. Sie werden für Sie rechtswirksam, wenn Sie nicht binnen sechs Wochen ab Zugang widersprechen. Auf die Wirkung des Schweigens werden wir bei Mitteilung der geänderten Geschäftsbedingungen gesondert hinweisen.

X. Gerichtsstand

Es ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar. Als Erfüllungsort und als Gerichtsstand für alle Klagen aus diesen AGBs oder wegen Rechten aus diesem AGB Vertrag ist München vereinbart, soweit eine entsprechende Vereinbarung zwischen den Parteien gesetzlich zulässig ist.

AGB Version März 2023

Anhang

a. Elektronisches Ergebnisprotokoll für Online-Tests, durchgeführt in eFront

EINHEIT BEARBEITEN

123456

Status

Nicht erfolgreich abgeschlossen

Ergebnis

38.89%

Abgeschlossen am

23.07.2020

Benutzer

Hinz Jasmin

Frage 1 (Gewichtung: 16.67%)

Wie lautet die Notrufnummer für einen ärztlichen Notfall?

☐ 160

☐ 110

☒ 112 vom Handy, 0-112 vom Festnetz

Ergebnis: 100% • Gewichtung: 100% × 16.67 = 16.67% • Feedback hinzufügen

Frage 2 (Gewichtung: 16.67%)

Wer ist dazu verpflichtet die Versorgung des Patienten sicherzustellen?

☐ Rettungs-/Ärztlicher Notdienst

☒ Du als Mensch und Mitarbeiter

☐ Ersthelfer

Ergebnis: 0% • Gewichtung: 0% × 16.67 = 0% • Feedback hinzufügen

Frage 3 (Gewichtung: 16.67%)

Was ist beispielsweise ein Wegeunfall?

☐ Umknicken im Bus auf dem Weg ins Büro

☐ Kopfverletzung am Büfenster während der Arbeitszeit

☒ Ein Sturz vor dem Gebäude in der Mittagspause

Sie haben das falsch beantwortet

Ergebnis: 0% • Gewichtung: 0% × 16.67 = 0% • Feedback hinzufügen

Frage 4 (Gewichtung: 16.67%)

b. Widerrufsformular

Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

1. An

Fonds Finanz Maklerservice GmbH

Riesstrasse 25

80992 München

E-Mail: besserberaten@fondsfinanz.de

2. Widerruf:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistungen:

3. Bestellt am (*)/erhalten am (*): _____

4. Registrierungs-Mail-Adresse, um eine Rückzahlung zu ermöglichen:

5. Name VerbraucherIn: _____

6. Anschrift VerbraucherIn:

7. Datum: _____

8. Unterschrift VerbraucherIn (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes bitte streichen.